

PROTOKOLL

zur Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl des Kreis- Kinder- und Jugendring Märkisch-Oderland e.V.



Termin:	15. Oktober 2009	17.30 – 20.00 Uhr
Ort:	„Offi“ Bad Freienwalde, Berliner Straße 75	
Anwesende:	lt. Liste (10 Delegierte aus 7 Mitgliedsorganisationen)	
	Eine schriftliche Bestätigung der Legitimation der anwesenden Delegierten entsprechend § 8 Abs. 1 der Satzung lag vor.	

TOP 1

Begrüßung und Beschluss zur Versammlungsleitung

Malte Patriok (Vorstandsmitglied) begrüßt die Anwesenden. Er übernimmt die Moderation und Versammlungsleitung für die Mitgliederversammlung.

TOP 2

Feststellung des ordnungsgemäßen Einladungs und der Beschlussfähigkeit

Malte Patriok stellt fest, dass diese Mitgliederversammlung satzungsgemäß einberufen wurde. Die Tagesordnung wurde mit der Einladung am 29.09.2009 an die Mitgliedsorganisationen versandt. Die Mitgliederversammlung ist zu diesem Zeitpunkt mit 10 Delegierten beschlussfähig.

TOP 3

Beschluss über Tagesordnung

Die Mitgliederversammlung beschließt die vorliegende Tagesordnung. Es gibt keine Ergänzungen und Änderungen.

TOP 4

Antrag zu Änderung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 18.03.2009

Der Antrag zur Änderung des Protokolls (Antragsteller: Kinderring Neuhardenberg e.V.) vom 15.04.2009 wurde den Mitgliedsorganisationen mit der Einladung versandt und lag den Delegierten schriftlich vor.

Im Einzelnen wurden folgende Punkte abgestimmt:

Abstimmung darüber, ob juristische Person oder der Name des/der Delegierten im Protokoll genannt wird:

Dafür Stimmen: 3 Dagegen Stimmen: 6 Enthaltung: 1

Antrag: Änderung des Protokolls TOP 9

Formulierung „bis zu „ ist zu ergänzen durch „hat 6 Stimmen“

Dafür Stimmen: 3 Dagegen Stimmen: 4 Enthaltung:3

Abstimmung darüber, dass künftig der KKJR nach einer Wahlordnung arbeitet

Dafür Stimmen: 9 Dagegen Stimmen: 0 Enthaltung:1

TOP 5

Schwerpunktthema: Selbstverständnis des KKJR MOL e.V. - Zusammenarbeit der Mitglieder

In der Diskussion wurden folgende Statements abgegeben:

Einleitung T. Heinze:

- über das wirklich bestehende Problem wird nicht gesprochen (offener Brief des SPI und Schreiben des Kinderring)
- Grundsätzliches Problem: es wird nicht gemeinsam an gemeinsamen Zielen gearbeitet
- es sollte sich um wichtige Themen gekümmert werden
- der Kommentar des Kinderrings zur Wahl des Vorstandes ist sehr fragwürdig
- es fehlt an Vertrauen an den Mitarbeitern, untereinander und Miteinander
- Appell an alle: wieder zur Basis zurückzufinden und persönliches bitte außen vor zu lassen
- die kleine Runde hier ist eventuelle auch eine Aussage über die derzeitige Situation

Diskussion:

- die ehrenamtliche Arbeit leidet unter „Kinderkram“
- Diskussion sollte konstruktiv und sinnvoll sein
- Mannschaftsgeist zurückbringen
- mehr Miteinander, besseres Kennenlernen
- Thematiken stehen im Hintergrund
- Diskussion wohin wollen wir als KKJR?
- was sind die gemeinsamen Ziele?
- der KKJR sollte wieder der Hauptakteur im Kreis für Kinder- und Jugendarbeit sein

Vorschlag für zukünftige Sitzungen:

- abwechselnd bei den Mitgliedern durchführen
- Präsentation des Gastgebers
- 2-3 Themen
- gemeinsame Positionierung
- 4 mal im Jahr treffen
- Themen und Gastgeber werden jeweils auf der vorherigen Sitzung bestimmt

Themenvorschläge: Jugendförderplan (Struktur), Sozialbericht, Integrationsbericht, Rechts-
extremismus, Alkohol bei Jugendlichen

Die Mitgliederversammlung legt die Termine für die Sitzungen 2010 fest:

- 25.03.2010 (bei CVJM RuF – 18.00 Uhr, Thema: Jugendförderplan – Einladung an
Jugendamt)
- 24.06.2010
- 30.09.2010
- 26.11.2010

TOP 6

Schwerpunktthema: Jugendförderung in Märkisch-Oderland

Problem: Die Mittel für Personalkostenzuschüsse reichen nicht mehr aus, um tarifgerecht zu entlohnen. Es entwickelt sich eine allgemeine Diskussion zu Personalkostenzuschüssen 2009/2010 laut Planung des Jugendamtes und den prozentualen Anteilen (67% oder 65% Förderung).

Im Ergebnis der Diskussion wird festgestellt, dass der Jugendförderplan sehr diskussionswürdig ist und eine Stellungnahme des KKJR entwickelt werden sollte, um zu zeigen, dass sich die Träger in MOL einig sind.

TOP 7

Informationen der Mitglieder

CVJM RuF präsentiert sein Projekt (Kinder-und Jugendbegegnungszentrum) auf nächster Sitzung

TOP 8

Sonstiges

- es sollte überlegt werden eventuell eine Stelle zu schaffen, die Fördermöglichkeiten, Geldquellen u.ä. findet, dies könnte als Thema für die Mitgliederversammlung am 24.06.10 vorgemerkt werden, die Mitgliedsorganisationen melden dem Servicebüro bis dahin mögliche bei ihnen bekannte Fördermöglichkeiten
- Anregung: die Homepage sollte verbessert werden, um Artikel einzustellen

Seelow, den 11.12.2009

gez. Michael Spiegler
Protokollführer